



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin

Herrn Arne Semsrott  
Open Knowledge Foundation Deutschland e.V.  
Singerstraße 109  
10179 Berlin

Nur per E-Mail:



HAUSANSCHRIFT  
Werderscher Markt 1  
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11013 Berlin

TEL + 49 (0)30 18-17-6070  
FAX + 49 (0)30 18-17-53351

BEARBEITET VON  
Stefanie Steinbrück

REFERAT: 505-IFG

IFG-Anfragen@diplo.de  
www.auswaertiges-amt.de

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**  
HIER **Ausstellung von Diplomatenpässen nach § 4 Abs. 5 AVVaP**  
BEZUG 1) Ihre Anfrage vom 20.10.2016  
2) Mein Schreiben vom 01.11.2016, Gz. wie unten  
3) Ihre Mailnachricht vom 16.12.2016  
ANLAGE -  
GZ 505-511.E-IFG 206-2016 (bitte bei Antwort angeben)

Berlin, 23.12.2016

Sehr geehrter Herr Semsrott,

auf Ihre Nachricht vom 16.12.2016 hin kann ich Ihnen bestätigen, dass das Auswärtige Amt die Nichterteilung von Diplomatenpässen an bestimmte Personen bejahte. Ich gehe davon aus, dass Sie sich in Ihrer Nachricht auf die schriftliche Frage des Abgeordneten Özcan Mutlu, ob namentlich von ihm benannten Personen ein Diplomatenpass erteilt wurde, beziehen (siehe Bundestagsdrucksache 18/10358). Zudem wurde der Presse auf gezielte Nachfrage mitgeteilt, dass der IOC-Präsident, Herr Bach, einen deutschen Diplomatenpass besitzt, nachdem er selbst der Nennung seiner personenbezogenen Daten zugestimmt hatte.

Darüber hinaus erfolgten keine Auskünfte ggü. der Presse zur Erteilung bzw. Nichterteilung von Diplomatenpässen an individuelle Persönlichkeiten.

Die Beantwortung Ihrer allgemeinen Anfrage nach den Personen, denen nach § 4 Abs. 5 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über die Ausstellung amtlicher Pässe der Bundesrepublik Deutschland ausgestellt wurden, würde – im Gegensatz zur Antwort auf die oben dargestellten Fragen - eine Durchsicht aller vorliegender Passvorgänge und entsprechender Drittbeteiligungsverfahren gem. § 8 IFG erfordern, wie es bereits in meinem Schreiben vom 01.11.2016 ausgeführt wurde.

Eine andere, als die skizzierte, zeitaufwändige Möglichkeit, Ihre Anfrage zu beantworten, gibt es nicht.

Ich gehe daher davon aus, dass Sie Ihre Anfrage nicht weiter verfolgen wollen. Andernfalls bitte ich um entsprechende Nachricht.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Stefanie Steinbrück

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.